

## 16. JU+VE Einzelfinal

# Zürcher Schiesssportler sind top!

Beim 16. JU+VE-Einzelfinal, dem Schiesssportwettkampf zwischen Jung und Alt, seit 1998 vom Verband Schweizer Schützen veteranen (VSSV) auf der Schiessanlage „Guntelsey“ in Thun organisiert und durchgeführt, wurden Wettkämpfe in 13 verschiedenen Kategorien Gewehr 300m, Pistole 25- und 50m ausgetragen. Die Teilnehmer des Zürcher Schiesssportverbandes (ZHSV) schlugen sich hervorragend, konnten sich doch 15 (12 JJ/J, 3 Vet.) für die Meisterfinals qualifizieren und waren achtmal auf einem Podest vertreten.

Die Schiesssportler können sich dezentral in ihren Vereinen und Jungschützenkursen für den Final qualifizieren. Die Teilnahme steht Jugendlichen von 10 bis 16 Jahren und Junioren von 17 bis 20 Jahren, sowie allen Veteranen des VSSV ab 60 Jahren offen. Für die Teilnahme an den Einzelfinals qualifizierten sich 699 Schiesssportler, von denen 548 (182 Veteranen und 366 Jugendliche und Junioren) in Thun antraten. Auf 300 m waren 20 Schüsse Einzelfeuer auf die A 10er Scheibe zu absolvieren, und mit der Pistole bestand das Wettkampfprogramm je nach Disziplin aus zeitlimitiertem Einzel- und Seriefire. Den Meisterfinal konnten die jeweils zwischen fünf und acht Resultatbesten austragen. Für die Schlussklassierung zählte das Total aus dem Qualifikationsprogramm und der Meisterfinalserie.

### Hervorragende Zürcher

Die Jugendlichen und Junioren aus dem Zürcher Verband mit dem Gewehr 300m gewannen 2x Gold, 2x Silber und 2x Bronze, und das mit hervorragenden Resultaten. Bei den Jugendlichen mit dem Standardgewehr ging der Sieg an Ramona Bearth (Embrach) mit 194 in der Qualifikation und 96 Punkten im Meisterfinal (290), Ein weiterer Sieg mit dem Standardgewehr ging bei den Junioren auf das Konto von Dominic Grimm, Stäfa (291/195/96). Zudem holte sich Christine Bearth (Embrach) die Bronzemedaille, nachdem sie mit 197 das beste Qualifikationsresultat erzielt hatte. Je eine Silbermedaille gewannen die Juniorin Daniela Keller (Hedingen) mit dem Stgw 90 und der Junior Simon Liesch (Zürich) mit der Sportpistole 25m. Noch eine bronzene Auszeichnung wurde vom Junior Tobias Tschumper (Niederhasli) mit dem Stgw 90 in der Kategorie Junioren erzielt.

Auch die Veteranen-Pistolenschützen wussten sich gut in Szene zu setzen. Gewann doch Bruno Fuchs (Zumikon) in der Kategorie RF&CF Gold und Anton Hauser (Wädenswil) holte sich Bronze mit der OP.

Für die Meisterfinals konnten sich die folgenden Schiesssportler qualifizieren: Kategorie A-JJ, Julia Oberholzer (Neftenbach) und Urs Meier (Niederhasli). Kategorie A-J, Pascal Bachmann (Wila) und Shaban Rexhepi (Uster). Kategorie D-J, Ronny Gerber (Steg im Tösstal und Veteran Hans Egli (Stäfa) mit dem Karabiner.

### Wettkampf der besonderen Art

Für Bernhard Lampert, Zentralpräsident VSSV, ist der JU+VE Final ein Wettkampf der besonderen Art, einzigartig in seiner Konzeption und Durchführung. Wo gibt es das schon, dass Jugendliche, Junioren und Veteranen in derselben Sportart mit dem gleichen Sportgerät und zu gleichen Bedingungen eine faire, sportliche Konkurrenz austragen können. Ein grosser Dank richtete er an den OK Präsidenten Peter Trauffer und sein OK, welches mit viel Elan und Einsatz wieder ein unvergessliches Finale auf die Beine gestellt haben. Für die gesamthaft gute Stimmung sorgte zudem das Festzelt.